

Der Segen des Gehorsams

- Ps 37,37.38: zuletzt wird es ihnen gut gehen
- Ps 73,23-26: Gottes Führung, Trost
- Ps 119,9-11: Bewahrung vor Sünde
- Jes 48,17.18: Friede wie ein Wasserstrom
- Mt 7,21: in das Himmelreich kommen
- Mt 7,24.25: Haus auf Fels
- Joh 14,15.16: Jesus sendet den Tröster
- Joh 14,21.23: Jesus wird sich offenbaren
- 1. Tim 4,7.8: Krone der Gerechtigkeit bei Wiederkunft Jesu

Der Fluch des Ungehorsams

- Mt 7,21-23: nicht ins Himmelreich
- Mt 7,26.27: Das Haus fällt ein
- Lk 14,33: man kann nicht Jesu Jünger sein
- 2 Pe 2,4: Gott hat selbst die Engel nicht verschont.
- Heb 2,1-3: wir entrinnen nicht, wenn wir das Heil nicht achten
- Heb 10,38.39: Wer zurückweicht, wird verdammt
- Heb 12,25: wer entrinnen nicht, wenn wir den abweisen, der vom Himmel her redet.

Die Wichtigkeit, sich taufen zu lassen

- Mt 10,32.33: Wer Jesus bekennt, den wird Jesus bekennen
- Mk 16,16: Wer glaubt und getauft wird, wird gerettet
- Joh 3,5: Geboren aus Wasser und Geist
- Apg 2,38: Vergebung und Gabe des Heiligen Geistes
- Apg 22,16: Was zögerst du? Lass dich taufen!

„Einige Punkte sind mir noch nicht so ganz klar“

Jetzt ist es gerade wichtig, dranzubleiben.

- Joh 7,16.17: Wer Gottes Willen tun will, wird ihn erfahren.
- Joh 8,31.32: Wen wir am Wort bleiben, werden wie die Wahrheit erkennen.
- Joh 14,26: Der Heilige Geist wird uns lehren.
- Joh 16,13: Der Heilige Geist führt in alle Wahrheit.
- Jer 29,11-14a: Wenn wir Gott von ganzem Herzen suchen, lässt Er sich finden.
- Kol 1,9-11: Gottes Wunsch für unser Leben

Die Gewissheit, von Gott angenommen zu sein

- Mt 11,28-30: Wir dürfen beladen zu Jesus kommen.
- Joh 6,37: Jesus wird keinen hinausstoßen, der zu ihm kommt.
- Joh 6,39.40: Es ist Gottes Wille, dass wir gerettet werden.

„Ich warte, bis mein Gefühl sagt, dass ich diesen Weg gehen soll.“

- Jes 48,17.18.22: Frieden bekommen wir, wenn wir Gottes Gebote halten und seinen Weg gehen, nicht schon vorher. Wer das nicht tut, kann keinen Frieden haben.

Christus kann uns bewahren, auch wenn wir uns schwach fühlen (1)

- 2. Chr 32,7.8: Mit uns ist ein Größerer, der uns hilft.
- Ps 37,23.24: Gott macht unsere Schritte fest und hält uns bei der Hand.
- 1. Kor 10,13: Gott legt uns keine Last auf, die wir nicht tragen können.
- 2. Kor 12,9.10: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.
- Gal 2,20: Christus lebt in mir.

Christus kann uns bewahren, auch wenn wir uns schwach fühlen (2)

- Phil 1,6: Gott kann das Werk, dass er in uns begonnen hat, vollenden.
- Phil 4,13: Ich vermag alles durch Christus.
- Hebr 7,25: Er kann für immer selig machen.
- Jud 24: Christus kann vor dem Straucheln bewahren.

Die Wichtigkeit, sich sofort zu entscheiden

- Jos 24,15: Wählt euch heute, wem ihr dienen wollt.
- Jes 55,6.7: Suchet den HERRN, solange er nahe ist.
- 2. Kor 6,1.2: Jetzt ist die Zeit der Gnade.
- Hebr. 3,7.8.12.13: Heute, wenn ihr seine Stimme hört, verstockt eure Herzen nicht.
- Jak 4,13.14: Wir wissen nicht, was morgen ist. Wir könnten tot sein.

„Gott ist nicht so kleinlich“

- 4. Mose 15,32-36: Gott erlässt Todesstrafe für Mann, der am Sabbat Holz sammelte.
- 2. Kö 5,1-15: Naaman musste sich genau 7x im Jordan untertauchen. Sonst wäre er nicht geheilt worden.

„Ich muss nicht unbedingt zu einer Gemeinde gehören.“

(Ich möchte getauft werden, aber nicht der Gemeinde beitreten.)

- Apg 2,41-47: Wer getauft wurde, wurde der Gemeinde hinzugefügt. Gemeinschaft gehörte dazu.
- 1. Kor 12,4-27: Jeder Gläubige ist durch die Taufe ein Glied am Leib Christi. Jeder empfängt mindestens eine geistliche Gabe, um der Gemeinde zu dienen. Wer nicht zur Gemeinde Gottes gehören möchte, kann keine geistliche Gabe empfangen. (Siehe auch Eph 4,11-16)

„In der Gemeinde gibt es so viele Heuchler“

- Mt 7,1-5: Richtet nicht. (Balken und Splitter)
- Rö 14,12: Jeder muss für sich selbst Rechenschaft abgeben.
- Joh 21,20-23: Folge DU mir nach!
„Es stimmt, es gibt Heuchler in der Gemeinde. Das war schon immer so. Aber es gibt noch etwas schlimmeres als Heuchler. Und das sind Menschen, die sich hinter Heuchlern verstecken! Lassen Sie nicht zu, dass ein Heuchler sie davon abhält, das zu tun, was Jesus Ihnen sagt.“
„Es gibt keine Gemeinde ohne Heuchler, keine vollkommene Gemeinde. Und wenn es sie gäbe, dann würde sie mich und Sie nicht aufnehmen. Denn dann wäre sie nicht mehr vollkommen.“

„Gott kann meine Sünde nicht vergeben. Was ich getan habe, ist zu schlimm.“

- Ps 103,10-13: Wie ein Vater erbarmt sich Gott.
- Spr 28,13: Wer Sünde bekennt, der wird Barmherzigkeit ...
- Jes 1,18: Wenn unsere Sünde auch blutrot ist, ...
- Jes 43,25: Ich, ich tilge deine Übertretung im meinetwillen,...
- Micha 7,18.19: Sünde in die Tiefe es Meeres
- Hes 33,10-16: Wenn ein Gottloser umkehrt
- 1. Tim 1,15: Christus kam, die Sünder selig zu machen.
- Heb 7,25: Jesus kann für immer selig machen.
- 1. Joh 1,8-2,1: Jesus vergibt

Wie viel hat Christus für uns getan! Wir sollten Ihm deshalb auch alles geben!

- 2. Kor 8,9: Christus wurde arm für uns
- 1. Pe 1,18.19: Erlöst mit dem teuren Blut Jesu

„Wenn ich den Sabbat halte, werde ich meine Stellung verlieren.“

- 5. Mose 28,1-8: Gottes Segen, wenn wir gehorchen.
- Dan 3: Bedingungsloser Gehorsam
- Mt 6,25-33: Trachtet zuerst nach Gottes Reich, dann sorgt Gott für euch.
- Mt 16,24-26: Wir haben ein ewiges Leben zu verlieren, nicht nur eine Arbeit.
- Mk 10,28-30: Der Lohn der Nachfolge
- Hebr 13,5.6: Gott ist mein Helfer.

„Ich warte, bis mein Ehepartner soweit ist, damit wir den Weg gemeinsam gehen können.“

- Hes 18,20: Jeder trägt seine eigene Schuld. Jeder bekommt seine eigene Gerechtigkeit. Wir helfen unserem Ehepartner am meisten, wenn wir konsequent vorangehen und ihm den Glauben vorleben.
- Rö 14,12: Jeder muss für sich selbst Rechenschaft geben.
- Joh 21,20-22: Folge du mir nach.

Gott vertrauen, gerade wenn Probleme auftreten

- Ps 37,5-7: Befiehl dem Herrn deine Wege
- Ps 55,23: Wirf dein Anliegen auf den Herrn, der wird dich versorgen.
- Ps 62,6-9: Gott ist unsere Zuversicht
- Jer 17,7.8: Gesegnet ist der Mann, der sich auf den HERRN verlässt.
- Mt 6,25-33: Trachtet zuerst nach Gottes Reich, dann sorgt Gott für euch.
- Hebr 13,5.6: Gott ist mein Helfer.

Christus als persönlichen Erlöser annehmen

- Joh 1,12.13: Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden.
- Joh 5,39.40: Gottes Wille ist, dass ich gerettet werde.
- Rö 10,9-13: Glauben, anrufen, bekennen
- Gal 2,20: Christus lebt in mir.
- Offb 3,20: Siehe ich stehe vor der Tür.

Entscheidung gegen Tradition

- 2. Mose 23,2: Du sollst der Menge nicht zum Bösen folgen.
- Mt 15,1-9: Mensegebote und Gottes Gebote
- Joh 12,42.43: Denn sie hatten lieber Ehre bei den Menschen als Ehre bei Gott.
- 1. Pe 1,18.19: Jesus hat uns erlöst von unserem nichtigen Wandel nach der Väter Weise

Die Wichtigkeit, Christus an die 1. Stelle zu setzen und ihm ganz nachzufolgen.

- Jer 29,11-14a: Gott von ganzem Herzen suchen.
- Mt 6,24: Niemand kann 2 Herren dienen.
- Mt 16,24-26: Von der Nachfolge
- Mk 10,17-22: Der reiche Jüngling
- Lk 14,33: Wer sich nicht von allem lossagt, kann nicht Jesu Jünger sein.
- Heb 12,1-3: laufen in dem Kampf, der uns bestimmt ist.
- Offb 3,14-22: Laodizea

„Meine Familie und meine Freunde werden mich nicht verstehen.“ (1)

- Ps 27,10: Vater und Mutter verlassen mich, aber der Herr nimmt mich auf.
- Spr 18,24: Es gibt Freunde, die hängen fester an als ein Bruder
- Spr 29,25: Menschenfurcht bringt zu Fall
- Mt 5,10-12: Selig seid ihr, wenn ihr verfolgt werden, ...
- Mt 10,29-39: Menschenfurcht und Gottesfurcht
- Mk 3,20.21: Jesu Familie hat ihn auch nicht verstanden.
- Mk 10,28-30: Der Lohn der Nachfolge
- Lk 6,22.23.26: Verfolgung und Wohlreden

„Meine Familie und meine Freunde werden mich nicht verstehen.“ (2)

- Lk 14,26.27: Wer Vater, Mutter, nicht hasst, der kann nicht mein Jünger sein.
- Apg 4,18-20; 5,27-29: Gott mehr gehorchen als Menschen
- Joh 12,42.43: Ehre bei Menschen lieber als Ehre bei Gott
- Joh 17,14-17: Die Welt hasst die Nachfolger Jesu, aber Gott bewahrt uns.
- Jak 4,4: Freundschaft mit der Welt ist Feindschaft mit Gott

„Ich kann mir nicht vorstellen, meine Kirche zu verlassen.“

- Mt 21,43; 23,37-24,2: Jesus hat seine Gemeinde verlassen.
- Joh 10,16.17.27-29: Eine Herde, ein Hirte
- Joh 12,42.43: „Sie hatten lieber Ehre bei den Menschen als Ehre bei Gott.“
- Apg 2,40: „Lasst euch erretten aus diesem verkehrten Geschlecht.“ Die ersten Christen mussten ihre Gemeinde auch verlassen. Was hättest du damals getan?
- Offb 18,4: „Geht hinaus aus ihr mein Volk.“ Gott hat sein Volk, d.h. aufrichtige Christen, in Babylon. Aber er ruft sie auf, herauszukommen.